

Eurocard für Leute von heute

Flexibel sein. Spontan sein. Unabhängig sein. Das gehört heute einfach dazu.

Und wer kann da noch auf ein so sicheres und bequemes Zahlungsmittel wie die EURO-CARD verzichten?

In 170 Ländern bei über 9 Millionen Unternehmen akzeptiert. 180 000 Vertragspartner allein in Deutschland. 160 000 Bargeldauszahlungsstellen weltweit. Für den Fall der Fälle eine Verkehrsmittel-Unfallversicherung. Und dann dieses bequeme Bezahlen. Ohne Scheck. Ohne große Formalitäten. Nur mit einer Unterschrift.

Also, wer jetzt noch keine EUROCARD hat, sollte sie wenigstens schnellstens testen. Drei Monate lang unverbindlich. Und sagen Sie dann nicht, die EUROCARD hätten wir Ihnen schon früher anbieten können.

Sprechen Sie mit Ihrem Geldberater.





1. Vorsitzender Bernd Stenzenberger Flemingstraße 1, 8721 Niederwerrn, Tel. 09721 / 48133

Auf ein Wort!

Liebe Mitglieder,

an dieser Stelle möchte ich Sie wieder einmal an unser Jubiläumsjahr 1995 erinnern

Wir, das heißt die Vorstandschaft und der Turnrat, haben am 17. Oktober die Weichen gestellt, indem ein Festausschuß gegründet wurde.

In meiner Antrittsrede zur Generalversammlung im März dieses Jahres habe ich Sie um Vorschläge und Ideen zu diesem Fest gebeten. Der Turnrat will, daß dieses Ereignis auf das nicht viele Vereine zurückblicken können, gebührend gefeiert wird, und welches die Mitglieder des Vereins in Ihrer ganzen Breite auch mitgestalten sollen.

Deshalb liebe Mitglieder greift zu Bleistift und Kugelschreiber, bringt Euere Gedanken zu Papier. Es können auch die ungewöhnlichsten Ideen eingereicht werden (Festschrift, Ehrenabend usw.). Die fünf besten Vorschläge werden belohnt. WIE??? Das wird eine Überraschung. Ende der Aktion: 15. Juli 1992.

Nachdem dieses Heft die letzte Ausgabe in diesem Jahr ist, wünsche ich Ihnen mit Ihren Familien, sowie allen Gönnern und Freunden des T.V. Jahn

ein frohes und friedliches Weihnachtsfest verbunden mit den besten Wünschen für 1992!

Ihr Bernd Stenzenberger



!! Bitte vormerken !! Nächster Redaktionsschluß: 30.1.1992

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© Impressum:

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V., Ernst-Paul-Str. 6, 8720 Schweinfurt
Verantwortlich: Bernd Stenzenberger, Flemingstr. 1, 8721 Niederwerrn, Tel. 48133
VZ-Red.: Karl-Heinz Niebel, Sennfelder Str. 45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251
Gestaltung, Satz u. Druck: H + R. KRESS, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563



BURGER



ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75 8720 SCHWEINFURT

Winterübungsplan

für das Winterhalbjahr 91/92 in städt. Sporthallen und auf dem Jahnplatz Beginn: Montag, 23 September 1991. Ende Freitag, 10. April 1992

1	=		460	llab	4-1		
1	гα	us	lDa	нар	tei	ıur	10:

Montag	19.00-20.45	Frauen	Landkreissporthalle
Mittwoch	18.00-19.00	Jugend	Kerschensteiner Schule
Mittwoch	19.00-20.00	Männer	Kerschensteiner Schule
Freitag	18.30-20.00	Männer AH	Celtis untere Halle

Fußballabteilung:

Dienstag	17.30-19.00	C-Jugend	Jahnplatz
Mittwoch	17.00-18.00	F-Jugend	Kerschensteiner Schule
Mittwoch	17.30-19.00	B-Jugend	Jahnplatz
Mittwoch*)	19.00-20.30	1. u. 2. Man., A-Sen.	Jahnplatz
Donnerstag	17.00-18.15	E-Jugend	Kerschensteiner Schule
Donnerstag	18.15-19.30	D-Jugend	Kerschensteiner Schule
Donnerstag	20.00-21.30	B-Senioren	Celtis untere Halle
Freitag*)	18.30-20.00	1. u. 2. Mannschaft	Jahnplatz

Korbballabteilung:

Dienstag	19.00-21.30	Jugend u. Aktive	Kerschensteiner Schule
Freitag	17.00-18.30	Schüler	Schillerschule

Leichtathletikabteilung:

Mittwoch	17.45-20.00	weibl. u. männl. Jugend	Celtis untere Halle
Freitag	17.00-18.30	Schüler	Celtis untere Halle
Freitag	20.00-21.30	Männer AH	Kerschensteiner Schule

Turnabteilungen:

Turnablenungen.			
Montag	17.15-19.00	weibl. Schüler u. Jugend	Celtis untere Halle
Montag	19.00-19.45	Frauen Beatgymnastik	Celtis untere Halle
Mittwoch	16.00-17.00	weibl. u. männl. Schüler	Kerschensteiner Schule
Mittwoch	17.00-18.00	Kleinkinder	Celtis untere Halle
Mittwoch	20.00-21.30	Frauengymnastik	Celtis untere Halle
Donnerstag	17.00-18.30	weibl. u. männl. Schüler	Celtis obere Halle
Donnerstag	17.15-18.30	w. u. m. Schüler b. 12 Jahre	Celtis untere Halle
Donnerstag	18.30-20.00	weibl. u. männl. Jugend	Celtis untere Halle
Freitag	20.00-21.30	Männerturnen	Celtis untere Halle

Volleyballabteilung:

Montag Donnerstag	20.00-21.30 19.30-20.30	Männer u. Frauen weibl. Jugend	Kerschensteiner Schule Kerschensteiner Schule
Donnerstag	20.30-21.30	Männer	Kerschensteiner Schule
Freitag	18.30-20.00	Männer und Frauen	Kerschensteiner Schule

^{*)} bei Samstagspielen der 1. Mannschaft findet das Training Dienstag und Donnerstag statt. Technischer Leiter: Karl-Heinz Heber, Tel. (09721) 45613





Heinrichstraße 10 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 88408

W O E S M O D E G I B T





MARKT 15 · SW · TEL. 25323 · ZEHNTSTRASSE 7 · SW

Wer Was Wann 15.12.91 Celtis-Gymnasium Turnen: Turnschau mit 14.30 Uhr Nikolausfeier Jugendehrentag 11.01.92, 15 Uhr Vereinsheim Vereinsheim Fußball: Weihnachtsfeier 21.12.91 19.30 Uhr Schafkopfrennen 27.12.91 Vereinsheim 18.30 Uhr T.V. Jahn Seniorenkreis 2.02.92

IN EIGENER SACHE:

Mitgliedsbeitrag 1991!

Adressen- und Kontoänderungen melden Sie bitte an: Ursula Rindt, Franz-Schubert-Str. 34, 8720 Schweinfurt, Tel. (09721) 87277.

»»»»Wer hat alte Jahn-Unterlagen die eventuell für die Festschrift zur 100 Jahrfeier interessant wären?««««







ALLIANZ AM THEATER

- Versicherungen
- Bausparkassen

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 18456 **Privat:** Herbert Hopfauer · Eichenstr. 1 · 8721 Kolitzheim · Tel. (09385) 457

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeige die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des T.V. Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL Uwe Bock, Schonunger Str. 24, 8726 Gochsheim, Tel: 61345

Herbsttage - Volleyballtage

Nun werden die Tage wieder kürzer, das Wetter trister, dennoch soll es Lebewesen geben, die diesem etwas Positives abgewinnen können. Die Rede soll hier nicht von Skifahrern, eher schon von üblicherweise Winterschlaf haltenden Bären sein. Genau genommen soll an dieser Stelle über die, gerade die neue Saison geginnenden, Volleyballer berichtet werden.—

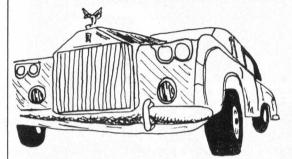
Zunächst möchte ich einen Ausblick auf die kommenden Spielzeit wagen, danach einige Anmerkungen zur Abteilung verlieren.—

In diesem Jahr spielt die einzige Damenmannschaft in der Kreisliga, die 1. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse und die 2. wie die Damen, in der Kreisliga, Die Erwartungen jedoch, sind gänzlich verschieden. Alles andere als ein Spitzenplatz, wäre für die Damen eine Enttäuschung, da im Kader immerhin noch 5 Spielerinnen stehen, die vor zwei Jahren in dieser Klasse mit 42:2 Punkten und 63:7 Sätzen überlegen Meister wurden. Dabei wurde das am grünen Tisch, mit 0:3 verlorene Spiel, nur wegen einigen Minuten Zeitüberschreitung entgegen dem ursprünglichem Ausgang gewertet. Anzumerken ist, daß man innerhalb einer gewissen Frist mit 6 gesunden Spielerinnen spielbereit zu sein hat, und sich eine Spielerin direkt vor dem Spiel unglücklich verletzte. Daraufhin wurde eine Spielerin angerufen, die trotz bevorstehendem Examen, sofort zum Spielort eilte. Natürlich kam sie erst kurz nach Fristablauf an. Egal, was man auch von solchen Regeln hält, ein fader Beigeschmack bleibt, da die einzige Person, die gegen die Durchführung dieses Spiels war, der anwesende Staffelleiter gewesen ist. Dieser hat dann auch die obige Entscheidung, Kraft seine Amtes, getroffen, Falls Ihr es bis jetzt noch nicht erraten habt, der Staffelleiter war nicht zufällig anwesend, sondern Trainer der abstiegsgefährdeten Gegnerinnen. So etwas dürfte dieses Jahr nicht passieren, da der Kader 13 Spielerinnen umfaßt. Die anderen 8 Spielerinnen gehörten letzte Saison zum Stamm der 2. Mannschaft, die des öfteren gute Ansätze zeigte. Nun liegt es an allen Spielerinnen, zusammen mit ihrem Trainer Bernd Bellair, zu einer, im wahrsten Sinne des Wortes. schlagkräftigen Truppe zusammenzuwachsen. Die natürlichen Anlaufprobleme sollten aber rasch beseitigt werden, da es schon in den ersten Spielen gegen Mitfavoriten geht.

Wie auch die Herrenmannschaften, sind die Damen im, als Saisonvorbereitung gedachten, Pokal, frühzeitig an höherklassigen Teams gescheitert.— Beide Herrenteams haben einige Veränderungen zu melden. Zum einen wechselten einige Spieler intern, zum anderen haben wir mit Peter Schmid vom TSV Schwabmünchen einen Neuzugang. Leider hat uns mit Ingo Hander auch ein Spieler Richtung Ostheim verlassen.—

Da die 2. Mannschaft zugunsten der 1. etwas geschwächt wurde, wäre nach dem Aufstieg, der Klassenerhalt schon ein Erfolg. Bei der 1. muß man trotz dreier Absteiger aus der Bezirksliga, einen gesicherten Mittelfeldplatz erwarten können.—

WIR MACHEN SIE FIT FÜR JEDES



AUTO!

FAHRSCHULE HOHNHAUS SEGNITZSTR. 28, 8720 SW TEL.: 21099



Fetzer Samen

Großhandel: Silbersteinstraße 5, Laden: Postplatz 17, Tel. 09721/ Tel. 09721/ Tel. 09721/

8720 Filiale Schweinfurt



im Ausschank in allen WERNER - BRÄU Gaststätten Ende Oktober hatten alle Mannschaften ihren ersten Spieltag mit je einem Sieg und einer Niederlage. Aber erst wenn diese Zeilen erscheinen, also nach 2-3 Spieltagen, wird man wissen wo die Mannschaften stehen.—

Nun noch eine Anmerkung:

Volleyball ist eine relativ neue Sportart, folglich bin ich mit knapp 30 schon einer der "Alten". Da das Gros der Abteilungsmitglieder noch Schüler oder Studenten sind, wird in absehbarer Zeit wieder ein größerer Aderlaß an Spielern zu erwarten sein. Um dies aufzufangen, muß die fast überall schwieriger werdende Jugendarbeit intensiviert werden. Diese kann jedoch nur bei guten Rahmenbedingungen und interessantem Angebot gelingen. Erste Schritte in diese Richtung wurden mit der jahrelang gewünschten Freitagstrainingszeit im Winter und dem Bau des Beach-Volleyballfeldes getan. Vordringlich wird auch sein, inwieweit es uns gelingt, Übungsleiter an den Verein zu binden. Es gibt sicherlich auch einige Mängel im Bereich Ausrüstung (z.B. Trikosätze), jedoch sind diese leichter zu beheben.

Zum Schluß möchte ich darauf hinweisen, daß Torsten die noch nicht exakt terminierten Veranstaltungen managt. Telefon (0931) 275609.

»»»»Wer hat alte Jahn-Unterlagen die eventuell für die Festschrift zur 100 Jahrfeier interessant wären?««««



Ihr Helfer in GESUNDEN + KRANKEN TAGEN

BÄREN-APOTHEKE

MANFRED KUTSCHE

8720 Schweinfurt Keßlergasse 14 · Telefon 22114







Abteilung: FUSSBALL Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

Die neue Saison läuft.....

Wie bereits im letzten "Jahn-Aktuell" erwähnt, müssen wir heuer durch unseren Abstieg in der A-Klasse Mitte kleinere Brötchen backen. Nach durchwachsenem Beginn der Punktespiele stehen wir nach 12 Spieln in der Tabelle recht gut da. Grund zum Jubeln besteht indes noch lange nicht, denn sowohl zur Spitze als auch zum Abstiegsplatz (4 Mannschaften steigen ab) ist es nicht weit und schon eine oder zwei Niederlagen können sich negativ auswirken. Anderseits haben inzwischen die aus der Jugend neu hinzugekomenmenen Spieler Fuß gefaßt und wir können nun auf eine Stabilisierung der Leistung der gesamten Mannschaft hoffen.

Nachstehend ein kurzer Rückblick auf die bisher ausgetragenen Spiele:

TV Jahn - TSV Röthlein 0:1 (Reserve 2:1)

Ein denkbar schlechter Auftakt. Wir waren nicht in der Lage wenigstens 1 Tor zum verdienten Ausgleich zu erzielen.

FC Geesdorf - TV Jahn 1:2 (Reserve 4:6)

Ein verdienter Sieg, wobei sogar noch ein Elfmeter vergeben wurde.

TV Jahn - SG Sennfeld 0:0 (Reserve ausgefallen)

Wir vergaben schon wieder einen Elfmeter. Die äußerst schwache Partie hatte zurecht keinen Sieger.

TSV Grafenrheinfeld - TV Jahn 0:0 (Reserve 1:1)

Schon wieder ein Spiel ohne Torerfolg gegen einen schwachen Gegner. Allerdings hatten wir Verletzungspech und mußten das Spiel mit 10 Spielern beenden.

TV Jahn - TSV Geiselwind 1:4 (Reserve 3:4)

Das Fell wurde uns gehörig über die Ohren gezogen. Noch verletzungsbedingt ersatzgeschwächt hatten wir keine Chance.

TSV Wiesentheid - TV Jahn 1:2 (Reserve 1:1)

Damit hatten niemand gerechnet. Der amtierende Spitzenreiter wurde auf eigenem Platz besiegt.

TV Jahn · TSV Geusefeld 5:0 (Reserve 0:2)

Endlich der 1. Heimsieg (!) und dann gleich diese Torlawine. Hoffentlich bleibt es so.

TSV Gochsheim - TV Jahn 3:0 (Reserve 4:0)

Nach dem guten Vorsonntag gleich wieder ein Dämpfer. Den Schiedsrichter hatten wir an diesem Tage nicht gerade auf unserer Seite.

TV Jahn - TSV Forst 2:1 (Reserve 4:4)

Den Sieg mußten wir uns mühevoll erkämpfen. Immerhin zwei weitere Pluspunkte.

DJK Schweinfurt - TV Jahn 2:1 (Reserve ausgefallen)

Wir hatten uns mehr ausgerechnet. Letztlich hatte aber im schwachen Lokalderby die DJK die Nase vorn.

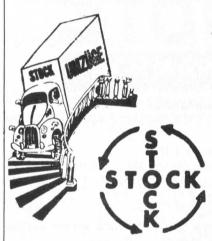
Pokale, Zinnteller, Krüge in reicher Auswahl. Gravuren in sämtlichen Materialien, schnell und preiswert!



Isolde Negron

Bauerngasse 34 8720 Schweinfurt Tel. (09721) 22128

Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 10-18 Uhr Sa.: 9-13 Uhr durchgehend



Wir führen für Sie durch schnell-zuverlässig-preisgünstig

UMZÜGE und TRANSPORTE

Montage von Einbauküchen

Franz Stock

8721 Euerbach Würzburger Weg 13 Tel. 09726 / 1740

Bad Kissingen Tel. 0971 / 67330

Wir übernehmen für Sie

LAGERUNG und AUSLIEFERUNG

Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden.

TV Jahn - TSV Schwemmelsbach 2:1 (Reserve 2:3)

Endlich konnte die Mannschaft überzeugen und siegte verdient. Hoffentlich kann die Leistung gehalten und noch gesteigert werden.

FC Altstadt · TV Jahn 0:1 Reserver 0:0)

Ein glücklicher Sieg unserer Mannschaft. Elfmetertöter Udo Römeis legte den Grundstein.

TV Jahn - Oberscheinfeld 1:1 (Reserve 2:2)

Nach 1:0 Führung fingen wir in der 890. Minute noch den Ausgleich ein.

Man sieht, daß wir trotz nicht gerade überzeugende Leistungen ziemlich vorne mithalten können. Dies deutet auf die Ausgeglichenheit der Mannschaften hin. Bisher konnte sich noch kein Favorit herauskristallisieren. Wenn wir uns noch steigern stehen uns nach oben alle Wege offen.

Aus den in Klammern genannten Ergebnissen der Reserve ist ersichtlich, daß es bisher nicht so gut läuft. Das ist allerdings verständlich, denn durch den Einbau einer Vielzahl von jungen Spielern fehtl noch die mannschaftliche Geschlossenheit. Wenn der Knoten platzt werden mit Sicherheit auch die Resultate besser.

Große Sorgen hat heuer Betreuer Wolfgang Seuffert mit seinen Seniorenfußballern. Durch den Aufstieg in die Kreisliga hat man es zum Einen mit spielstärkeren Mannschaften zu tun. Anderseits hat es aus den verschiedensten Gründen Schwierigkeiten jeweils die stärkste Truppe aufzubieten. Natürlich hoffen wir auch hier, daß sich fehlende Erfolge bald einstellen.

Stichpunktmäßig noch eine Zusammenfassung wichtiger Ereignisse und Veranstaltungen im Berichtszeitraum:

11.8. Kopf-Fuß-Turnier (das 18.)

1. Sieger: Vonhausen, Flügel R., Vikuk

2. Sieger: Spallek M., Scholl, Kirchner

3. Sieger: Gräf G., Zink, Cadiroglu

15.-19.8. Schwedenfahrt (s. Sonderbericht)

24.-25.8. Radtour zur "Hohen Wann'

6.9. Polterabend Heiko Flügel in Schwabach 14.-15.9. Rhönaufenthalt der Senioren im FT-Heim

6.10. Rhönwanderung

25.10. Federweisenabend 1. und 2. Mannschaft

26.10. Federweisenabend Seniorenmannschaft

9.11. Fahrt der Senioren nach Zell am Ebersberg

7.12. Geplanter Besuch eines Bundesligaspiels

Dieser Bericht wäre unvollständig, ohne einen Nachruf auf unseren Sportfreund Uwe Griebsch.

Am 28.8. wurde er bei einem Ausflug mit dem Fahrrad von einem PKW erfaßt und tödlich verletzt. Es wäre sicher überflüssig, hier seine Leistungen und Verdienste einzeln aufzuzählen.

Wir alle wissen, was wir an ihm hatten und die überaus zahlreiche Teilnahme der Abteilungsmitglieder an der Beisetzung zeugt von der Beliebtheit und Anerkennung die Uwe Griebsch innerhalb unserer Fußballabteilung genoß. Er wird uns unvergessen bleiben. Seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

A-Klasse Mitte

TV Jahn Schweinf Oberscheinfeld	1:1
TSV Wiesentheid - SC Geusfeld	7:0
TSV Gelselwind - TSV Gochsheim	2:2
Grafenrheinfeld - TSV Forst	2:2
SG Sennfeld - DJK Schweinf, II	2:1
FC Geesdorf - Schwemmelsbach	1:1
TSV Röthlein - Altst. Schweinf.	0:2
FV Egenhausen - SC Obereisenheim	0:1

1.	TSV Wiesentheid	13	8	2	3	37:17	18:8	
2.	TSV Gochsheim	14	6	5	3	32:22	17:11	
3.	Schwemmelsbach	13	5	5	3	27:16	15:11	
4.	Oberscheinfeld	13	5	5	3	22:14	15:11	
5.	SG Sennfeld	13	6	3	4	26:22	15:11	
6.	TV Jahn Schweinf.	13	6	3	4	17:15	15:11	
7.	Altst. Schweinf.	13	7	1	5	17:19	15:11	
8.	FC Geesdorf	13	5	4	4	29:27	14:12	
9.	TSV Geiselwind	13	4	5	4	21:19	13:13	
10.	SC Obereisenheim	13	4	5	4	17:19	13:13	
11.	TSV Röthlein	13	5	3		20:24		
12.	SC Geusfeld	14	5	3	6	22:37	13:15	
13.	DJK Schweinf, II	13	4	3	6	21:26	11:15	
14.	Waigolshausen	13	3	5	5	18:23	11:15	
	FV Egenhausen	14	5	1		24:31		
	Grafenrheinfeld	13	2	5	6	17:22	9:17	
	TSV Forst	13	1	4	-	16:30	6:20	



Ein Bild vom glücklichen Sieg über den FC Altstadt. Während unsere Elf durch Anton Doll ihre einzige vernünftige Torchance kurz vor Schluß zum Siegtreffer nutzte, vergaben die Altstädter die Chancen, en masse. Auch der Flugkopfball vom Altstadt-Kicker J. Lindwurm fand nicht das Ziel. Die Jahn-Abwehrspieler Anton Kais und Werner Spallek (v.l.) hatten hier das Nachsehen.

Von der Fußballjugend

Die Vorrunde bei den Jugend- und Schülermannschaften neigt sich ihrem Ende zu. Grund genug schlaglichtartig eine Bilanz zu ziehen.

In der Saison sind wir mit sechs Mannschaften gestartet. Die neugebildete B-Jugend hat den Respekt vor den Gegnern inzwischen abgelegt und punktet eifrig. Unsere C-Jugend in diesem Jahr unter der Leitung von Martin Spallek und Norbert Engel - hat auch erst Anpassungsprobleme über-

winden müssen, ist aber inzwischen auf dem Marsch ins Tabellenmittelfeld. Von beiden Mannschaften ist in der Rückrunde noch so manche positive Überraschung zu erwarten.

Die D-Jugend kämpft in der Kreisliga gegen starke Konkurrenz um den Anschluß an die Tabellenspitze. Die Mannschaft verfügt über ein Spielerpotential des auch für die Zukunft einiges versprieht

tential, das auch für die Zukunft einiges verspricht.

Bei der E-Jugend meldeten wir in diesem Jahr zwei Mannschaften für den Spielbetrieb an. Trainiert und betreut werden die Spielervon Uwe Gableske, Jürgen Pensl, Rüdiger Galvagni. Beide Teams belegen gute Mittelfeldplätze und können sich noch steigern.

In der F-Jugend stehen nicht so sehr die sportlichen Ergebnisse im Vordergrund als vielmehr das Lernen und die Freude am Spiel in einer Mannschaft. Mit Karl-Heinz Heber und Joschi Junker stehen den Buben erfahrene und kundige Kräfte zur Seite.

Die Trainingszeiten für unsere Jugend- und Schülermannschaften sind:

wann	wer	WO	rainer/Betreuer	
Di. 17.30-19.00 Uhr	C-Jugend	Jahnplatz	Martin Spallek (33224) Norbert Engel (Tel.16175)	
Mi. 17.00-18.00 Uhr	F-Jugend	Kersch.Schule		
Mi. 17.30-19.00 Uhr	B-Jugend	Jahnplatz	Rainer Benz (32530)	
Do. 17.00-18.15 Uhr	E-Jugend	Kersch.Schule	Harald Burger (42950) Uwe Gableske (32981) Jürgen Pensl (32160)	
			Rüdiger Galvagni (44455) Bernd Krug (802552)	
Do. 18.15-19.30 Uhr	D-Jugend	Kersch.Schule	Werner Spallek (33195) Jürgen Ankenbauer (27040)	



Stolz präsentiert sich unsere Fußball E-Jugend in den neuen Trikot von Firma Gas-Fraas, Schweinfurt. Herzlichen Dank Herrn Peter Bärmann, dem Inhaber der Firma Gas-Fraas für die großzügige Spende. Auf dem Bild v.l.o. Maria Frank, Betreuer Jürgen Pensl, Jens Veit, Matthias Preinesberger, Manuel Hannig und Betreuer Uwe Gableske. Vorne v.l.: Andreas Mühlbauer, Roland Koch, Alexander Gableske, Sören Binnewerg und Andreas Galvagni.

Foto: K.-H. Niebel

Der TV Jahn in Schweden

Reisen mit dem TV Jahn; das sind immer wieder die Höhepunkte, die die Fußballabteilung ihren Mitgliedern bietet.

Diesmal war Schweden, das Land der Elche und der hohen Steuersätze, unser Reiseziel. Nachdem im letzten Jahr die C-Jugend des Ahlafors IF ein Freundschaftsspiel gegen uns bestritt, konnten wir jetzt die Gegeneinladung des Ahlofors IF annehmen.

Nach der pünklichen Abfahrt, die nur kurz durch das Nachladen von steuerermäßigten Nahrungsmitteln verzögert wurde, ging die Fahrt los in den Norden. Reibungslos verlief die Fahrt nach Fredrikshafen (Dänemark). Dort begaben wir uns zur Überfahrt nach Göteborg an Bord einer schwedischen Fähre. In Göteborg angekommen, wurden wir von unseren Gastgebern in eine schöne Jugendherberge nach Kungälv gebracht, wo schon ein erster Ausfall auf-

grund der strapaziösen Fahrt zu verzeichnen war.

Der offizielle Empfang unserer Gastgeber erfolgte dann auf dem wunderschönen Sportgelände des Ahlafors IF. Drei Fußballplätze, ein Bolzplatz, sowie ein Minigolfplatz, gelegen an einem großem See inmitten eines Waldgebietes, bildeten den Rahmen der sehr freundlichen Aufnahme des TV Jahn. Während eines Barbecues konnten wir anschließend unsere schwedischen Gastgeber besser kennenlernen. Am nächsten Tag besichtigten wir die Insel Lilla Brattön, Lilla Brattön ist die Ferieninsel der SKF, die wir mit einem von Ahlafors IF gemieteten Boote erreichten. Dort nutzen wir die Zeit zum Besuch einer holzgeschürten schwedischen Sauna, von der wir zum Abkühlen direkt ins Meer springen konnten. Am späten Nachmittag unternahmen wir noch einem Stadtbummel durch die Fußgängerzone von Stenungssund. Den Schlußpunkt dieses Tages bildete ein Kneipenausflug nach Göteborg, der aber aufgrund der dortigen Bierpreise in gemäßigten Bahnen verlief. Am nächsten Morgen stand eine Stadtrundfahrt durch Göteborg auf dem Programm, die Daheimgebliebenen vergnügten sich bei einem gemütlichem Frühschoppen, bevor es am Nachmittag zu unseren C-Jugend, und Aktivitätsspielen ging. Der TV Jahn ist als zuvorkommender Gast bekannt und so begnügten wir uns nach dem Austausch von Geschenken mit zwei knappen Niederlagen, Anschließend ging es zum gemütlichen Teil über. Ahlafors IF hatte uns zum Abendessen eingeladen, wobei wir dazu unser mitgebrachtes Schweinfurter Brauhaus Bier beisteuerten. Zusammen besuchten wir dann ein von Ahlafors IF im Freien veranstaltetes Tanzfest, bei dem ca. 800 Gäste anwesend waren. Allein dieses Tanzfest miterleben zu können, war für viele die Reise wert. Die C-Jugend hatte an diesem Abend die Möglichkeit, Liseborg, einem der größten Vergnügungsparks in Europa unsicher zu machen. Auch an unserem Abschiedstag hatten sich unsere Gastgeber wieder etwas ausgedacht. Für die C-Jugendspieler und die Junggebliebenen standen Kanus zur Verfügung, besonders versierte Fahrer gingen dann auch gleich noch schwimmen. Ein großartiges Salatbüffet spiegelte auch am letzten Tag noch einmal die vielen Bemühungen unserer schwedischen Freunde wieder. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle vor allem bei den Familien Olsson, Larson, Lundgren, Böhme und Burger, ohne deren Engagement eine solche Reise erst gar nicht möglich wird. Weiterhon bedanken möchten wir uns auch bei unseren Busfahrern Günther und Sigi, die uns sicher wieder zurück nach Schweinfurt brachten, sowie bei den letzten Reihen im Bus, die durch besonnenes und vernünftiges Verhalten für einen Rekordumsatz der kalten Getränke sorgten. Norbert Schöbel

Sportsitze, Servolenkung, höhenverstellbare Lenk tor, 66 kW/90 PS, geregelter Kat. Und Top-Komfort: abnehmbaren Glasdach-Hälften. NISSAN Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN FINANZ GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH säule, zwei elektrisch einstellbare Außenspiegel, 100 8720 Schweinfurt Ketteler Straße 22 a Das rassige Sportcoupé mit 1,6-l-16-Ventil-Mo-

Garantie. Drei Jahre Lack-Garantie gen Mehrpreis ABS. Drehzahlmesser, umklappbare Drei Jahre (bis 100.000 Rücksitzlehne

km)

29.

Unser Preis:

0

Telefax Telefon (09721) 89055/56 (09721) 803273 Wir sind HUKgünstig versichert.



Kommen Sie zu uns. Wir sind ganz in Ihrer Nähe:

Kundendienstbüro Vonhausen

Tel. (09721) 81277 Niederwerrner Straße 76 8720 Schweinfurt Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30-12.30 Uhr Di., Do. 14.30-18.30 Uhr und nach Vereinbarung

HUK-Coburg



Gebannnte Zuschauerdie Jahn-Fan-Truppe in Schweden

» Wir sind immer für Sie da«

Tanken und Service rund um die Uhr!

- SB-Waschanlage
- Kfz-Reparatur
- ASU-Sonderdienst
 Ölwechsel sofort
- Batterieservice
- Reifenservice

ESSO-Station

Willi Schmitt

Kfz-Meister Landwehrstraße 37 8720 Schweinfurt

® 09721 /803793



LUST AUF MODE?

JEDE WOCHE NEU:



SCHWEINFURT, SPITALSTR. & HADERGASSE



Abteilungsleiter: TURNEN Tel. 3560 Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt,

Bist Du sportlich, bist Du fit - zög're nicht und mache mit!

Die neu sanierte Sportanlage in Eltmann wurde von den Festrednern zum Abschluß des Gauturnfestes als Beste im Haßbergkreis gelobt. Nur ihre Gäste, die Sportler, mußten in Kellerräumen und in den Gängen der Schule übernachten. Nach dem Festzug am Samstag um 15 Uhr folgte die 4x75m Pendelstaffel der Mannschaftskämpfe für das Pokalturnen. Minitrampolinspringen und Bodenturnen in der Georg-Schäfer-Dreifachhalle und die 4x50m Schwimmstaffel im Freibad beendeten diesen Wettkampf. Von uns zwei Turnerinnenmannschaften dabei. Einige Teilnehmerinnen mußten noch am Samstag für den Mehrkampf 2 leichtathl. Übungen absolvieren, dadurch gab es organisatorische Schwierigkeiten. Zumal es am Sonntag bei den Einzelwettkämpfen nicht besser ging, bedarf es seitens des Turngaues Überlegungen, ein Gauturnfest mit steigenden Teilnehmerzahlen zügiger zu gestalten.

Ergebnisse der verschiedensten Wettkämpfe und Altersklassen unserer Teilnehmer:

1. S.Braun, H.Friedrich, T.Hebling, N.Landauer, I.Müller. 2. T.Michelmann, D.Schneider. 3. S.Fehn, J.Flegler, C.Neugebauer. 4. F.Flegler, A.Langer, N.Müller. 7. C.Flegler, Y.Steinmüller, 9. C.Wilhelm.

Mannschaftskampf: Otto-Neugebauer-Pokal, Jhrg. 78 und älter. Platz 2 mit S.Fehn, C.Flegler, F.Flegler, K.Haas, T.Michelmann, D.Schneider.

Im Willi-Walter-Pokal, Jhrg. 79 und jünger, wurde von 8 Mannschaften der 4. Platz erreicht.

Senioren Sportfest in Augsfeld

Leicht steigende Teilnehmerzahl beim Senioren-Sportfest in Augsfeld. Der rührige TV Augsfeld ruft immer wieder zu Turnveranstaltungen (1990 Kinderturnfest und Gauwandertag) und die Vereine kommen gern.

Beim Leichtathletik-Dreikampf und Trimm-Dich-Wettkampf plazierten sich unsere Teilnehmer H.Friedrich, M.Gößmann-Schmitt, A.Grebner, R.Grebner, R.Haas, S.Heinze, F.Laus, E.Meister, auf die Plätze 1-4. Mit dem Anhang (einige Fäns waren dabei), wurde noch lange gefeiert.



Bild vom Schonunger-Kinderturnfest





Der Lackierer für Ihr Auto!

PETER HESSLER

Ludwigstraße 28 - 8721 Niederwerrn - Tel. 09721 / 48518

Ihr Partner in Geldfragen

Unser Slogan verpflichtet – testen Sie uns. Sie finden uns in Bad Neustadt, Bamberg, Coburg, Ebelsbach, Ebern, Eltmann, Erlangen, Gochsheim, Hammelburg, Haßfurt, Kronach, München, Niederwerrn, Schonungen, Schweinfurt und Suhl.

FLESSABANK BANKHAUS MAX FLESSA & CO.



Abteilungsleiter: TENNIS

G. Schmid, Elsa-Brändström-Str. 39, Schweinfurt, Tel. 931373

Die Leitung der Tennisabteilung wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten



frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 1992

verbunden mit der Hoffnung für Sie auf eine erfolgreiche sportliche Betätigung bei bestmöglicher Gesundheit.

Gerhard Schmid
1. Abteilungsleiter



Fasching 1992

Samstag, 25. Januar '92

Fußballabteilung, Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim mit der Kapelle "Lolly Pop"

Samstag, 15. Feberuar '92

Fußballabteilung, Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim mit den "Sonnys"

Samstag, 22. Februar '92

Faustballabteilung, Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim

HANDSCHUH

Bedachungsunternehmen · Bauspenglerei

Meisterbetrieb für: Decken · Dichten · Dämmen



8720 Schweinfurt - Hafen
Carl-Benz-Straße 17 · Telefon (09721) 60076
8728 Haßfurt am Main
Augsfelder Straße 36 · Telefon (09521) 8333

Gut versorgt aus einer Hand

= STADTWERKE

sichern zuverlässige Versorgung mit

Elektrizität · Gas · Wasser · Fernwärme Verkehr · Hafen · Bäder

Stadtwerke Schweinfurt

Bodelschwinghstraße 1 · Telefon 931-1



Abteilungsleiter: KORBBALL Gerda Raab, Franz-Schubert-Str. 36, Schweinfurt, Tel. 89134

Korbballjugend knapp an der Meisterschaft vorbei

Bei dem erst nach den Sommerferien am 28. September in Schonungen angesetztem Entscheidungsspiel gegen den TSV Ettleben um die Meisterschaft der Kreisliga B2 standen alle Jugendspielerinnen zur Verfügung. Das war zunächst die Vorraussetzung, um gegen die spielstarken Ettlebener eine kleine Gewinnchance zu haben. In der 1. Halbzeit lief für unser Team das Spiel sehr gut und man führte in der Pause unerwartet mit 7:2 Treffern. Aber im zweiten Abschnitt steigerte sich der Gegner und holte, angefeuert durch seine zahlreichen Anhänger, den Rückstand nach und nach auf. Obwohl unsere Jugend auch noch 5 Trffer erzielte, reichte es wieder nicht zum Sieg. denn wenige Sekunden vor dem Spielende gelang Ettleben der Siegtreffer zum 13:12 Endstand. Maßgebend für diese knappe Niederlage war nicht nur die zeitweise ungeordnete Deckung in unserer Mannschaft, sondern auch manche zweifelhaften Entscheidungen des Bergrheinfelder Schiedsrichters, der in der 2. Halbzeit die aggressive Spielweise der Ettlebener Spielerinnen teilweise mit nach unserer Ansicht unberechtigten 6m und 4m Strafwürfen bevorteilte. Dazu kam noch, daß sich die gegnerische Korbhüterin enorm steigerte und etwa 5-6 erfolgversprechende Korbwürfe abwehrte, sonst hätte es dennoch zu einem Sieg für unsere Jugend gereicht. Der Verlierer mußte anschließend noch gegen den Gruppenzweiten der Kreisliga B1, dem FC Donnersdorf, um den Aufstieg in die Kreisliga A Spielen. Nachdem das Spiel um die Meisterschaft viel Kraft gekostet hatte und der Gegner frisch ins Spiel gehen konnte. mußte man um einen Erfolg bangen. Glücklicherweise konnten unsere Spielerinnen ihre Niedergeschlagenheit nach und nach ablegen und mit einem 12:6 Sieg den Aufstieg sichern. Die je nach Bedarf in die Jugendmannschaft eingesetzten Schülerinnen: Yvonne Steinmüller, Jessica Elflein und Ulrike Leuchs erledigten ihre Aufgaben mit Bravour. Nachdem die Schülerinnen Interesse bekundeten, am diesjährigen Bezirks-Schüler-Treffen teilzunehmen, wurde hierzu eine Mannschaft gemeldet. Am 21./22. September wurde dieses in Frammersbach/Spessart ausgetragen. Trotzdem in der Mannschaft 2 Leistungsträger fehlten, konnte die Vorrunde mit einem guten 2. Platz abgeschlossen werden. In der Zwischenrunde traf man auf den frischgebackenen "Deutschen Meister", dem FC Schweinfurt 05, gegen den man natürlich keine Gewinnchance hatte und mit 2:11 unterlag. In der Endrunde war der FC Lindach der Gegner, welcher mit dem einsetzendem Regen besser zurecht kam und das Spiel mit 5:0 gewann. Mit dem 4. Platz in diesem Wettbewerb wurde dennoch ein zufriedenstellendes Abschneiden erreicht.

Unsere Mini 10 Korbballerinnen hatten am 6. Oktober bei einem Einlagespiel in Niederwerrn ihren 1. erfolgreichen Auftritt. Zwar gewann man dieses Spiel gegen die Niederwerrner Mini's nur mit 1:0, aber knapp gewonnen, ist auch gewonnen. Hoffen wir, daß sie auch in der am 7. Dezember bei der TG 48 beginnenden Hallenrunde ab und zu ein Erfolgserlebnis haben.



SÜDGETRÄNKE GmbH

Niederlassung Knetzgau

Industriestraße 1

8729 Knetzgau

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Das Aussuchen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.
 - Für Kunden mit wenig Zeit.
- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18 8720 Schweinfurt Tel. (09721) 25286 Bereits am 26. Oktober hatten die Schüler in der Kreisliga A2 in Schonungen ihren 1. Spieltag, wobei wiederum zwei Standardspielerinnen fehlten und man deshalb einen Einbruch befürchtete. Diese Befürchtung verstärkte sich noch, als man die körperlich überlegenen Gegenspielerinnen sah. Aber unsere Mannschaft brachte das fertig, womit niemand gerechnet hatte. Mit viel Einsatz erspielten sie sich unerwartet 5:1 Punkte (2:2 Haßfurt, 7:2 Geldersheim, 6:1 TSV Schonungen). Zusammen mit Haßfurt befinden sie sich z.Zt. sogar an der Tabellenspitze. Dieser erfolgreiche Auftakt dürfte schon eine gute Ausgangsbasis zum Klassenerhalt sein.

Für die Jugend- und Frauenmannschaft beginnt am 9. November der Start in die Hallenrunde 1991/92. Obwohl unsere Jugend Neuling in der Kreisliga A2 ist, erwarten wir mehr, als nur den Klassenerhalt. Die Frauenmannschaft sollte in der Kreisliga C2 ebenfalls ganz vorne mitmischen können. Hoffen wir, daß wir mit unseren Erwartungen richtig liegen und in der näch-

»»»»Wer hat alte Jahn-Unterlagen die eventuell für die Festschrift zur 100 Jahrfeier interessant wären?««««

sten Ausgabe von "Jahn Aktuell" positiv hierüber berichten können.

Machtlos gegenüber dem Lauf des Lebens. Das Glück fällt, wenn es am höchsten steht.

Liebe Jahnler

Herzlichen Dank für die aufrichte Anteilnahme und Euer tiefes Mitgefühl, welches Ihr uns, zum Tode unseres geliebten Uwe bewiesen habt.

Erich und Waltraud Griebsch Christiane und Kinder

Mein besonderer Dank gilt unseren Freunden, die mir in dieser schweren Zeit unermüdlich zur Seite stehen. Die Hilfsbereitschaft und Tatkraft die Ihr zeigt ist überwältigend. Ihr beweist, daß wir Jahnler wirklich eine große Familie sind, bei der sich Uwe und ich nach wir vor zu Hause fühlen.

DANKE Christiane und alle Mädels

Wir trauern um unser Mitglied



Herrn Uwe Griebsch

der am 28.8.91 durch einen tragischen Verkehrsunfall im Alter von 33 Jahren aus unserer Mitte gerissen wurde.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Das Restaurant der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt solche Speisen essen seine Götter

KALIN ORXXIN

Guten Appetit bei Ouso · Wein · Metaxa

Familie Stelios Moissidis Höllental 28 · Tel. 09721/31931 8720 SCHWEINFURT

Uehlein's Fleischwaren



8720 Schweinfurt Niederwerrner Straße 70 Telefon (09721) 82551



Abteilungsleiter: FAUSTBALL Evelyn Rennert, Max-Regerstr. 3, Schweinfurt, Tel. 804062

Endlich mal wieder international

In der Zeitung suchte man vergeblich nach einer Vorankündigung unseres, in diesem Jahr wieder einmal internationalen, Faustball-Turnieres. Nicht einmal unter "wann, wer, wo" fand sich ein Hinweis, obwohl der zuständige Pressewart. Herr Georg Roth, seinen Bericht rechtzeitig abgegeben hatte. Nachdem auch die Berichte von den Spieltagen immer erst sehr spät in der Zeitung erscheinen könnte fast angenommen werden, daß der zuständige Sportredakteur des Schweinfurter Tagblattes dem Faustballsport nicht besonders zugetan ist. Nachdem zum ersten Mal eine Faustball-Mannschaft aus der Schweiz in Schweinfurt war, hätte dieses Turnier ein wenig mehr Beachtung verdient. Hat es der Faustballsport doch auch so schon schwer genug, sich gegen die vielen anderen in Schweinfurt angebotenen Sportarten zu behaupten, sollte wenigstens die Presse objektiv sein und diese Sportart nicht "unter den Tisch" fallen lassen. Denn vielleicht wären ja doch ein paar Zuschauer gekommen, wenn sie gewußt hätten, daß auch zwei Schweizer Mannschaften an diesem Turnier mitspielen.

Zu unserem Turnier hatten in diesem Jahr 25 Mannschaften gemeldet. Offenbach, Suhl, Schleusingen, Gochsheim und TV Jahn für das AH Turnier am Samstag. Kurzfristig mußte hier der Spielplan geändert werden, da die Mannschaft aus Schleusingen nicht antrat. Bei herrlichen Wetter zeigten die "Oldies", was noch alles in ihnen steckt. Nach Spielen jeder gegen jeden stand zum Schluß als Sieger der TSV Gochsheim fest, gefolgt von TV

Jahn, Suhl und Offenbach.

Die Schlachtschüssel am Samstag abend in der Gartenstadt-Gaststätte war wieder sehr gut besucht. Es schmeckte Allen ausgezeichnet. Besonders die Schweizer, die so etwas noch nicht kannten waren begeistert. Aber so feucht wie dann der Sonntag wurde, war dieser Abend doch nicht. Am Sonntag früh der Blick aus dem Fenster. Es regnete. Die ganze Woche war es schön und nun dies. 15 Männermannschaften, auch hier hatte eine kurzfristig abgesagt und leider nur vier Damenmannschaften zeigten trotz des Regens sehr gute Spiele. Bei den Damen gewannen die Frauen des TV Jahn nach gespielter Doppelrunde das Turnier. Zweiter wurde Hallerstein vor Laufach und Schleusingen.

Bei den Männern standen sich in diesem Jahr Gochsheim und Eltmann im Endspiel gegenüber, das Gochsheim knapp gewinnen konnte. Auf dem dritten Platz landete die 2. Mannschaft von Schlieren/Schweiz. Die 1. Mannschaft unserer Gäste aus der Schweiz landete, wie auch unsere

Spieler, auf einem der hinteren Plätze.

Trotz des miserablen Wetters war die Stimmung gar nicht so schlecht und wir werden wohl einige der Mannschaften, die in diesem Jahr dabei waren, im Nächsten wieder sehen. Daß dann am Montag wieder herrliches Wetter war und die Sonne schien, darüber konnte man sich schon ärgern. Aber was soll's. Hoffen wir, daß die Absprache mit Petrus im nächsten Jahr besser klappt.

An dieser Stelle meinen herzlichen DANK all den fleißigen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung. Es steckt doch immer eine ganze Menge Arbeit in der Vorbereitung und Ausrichtung eines solchen Turniers.

Dieses Turnier war die letzte Freiluft-Veranstaltung. Nun sind wir wieder in der Halle. Gemeldet sind in diesem Jahr zwei Mannschaften in der A-Klasse und zwei in der B-Klasse. Erfreulich, daß sich am Mittwoch von 18.00-19.00 Uhr in der Kerschensteiner Schule unter der Leitung von Inge Weber wieder Schüler tummeln. Mit viel Einsatz und Freude sind unsere Jüngsten bei der Sache. Wenn sie Lust und Interesse haben in einer lustigen Gemeinschaft Sport zu treiben, dann schicken sie uns ihre Kinder. Für die, die sich einmal die Spieler bei einem Spieltag anschauen möchten, nachfolgend die Termine.

A-Klasse:	27.10.91 17.11.91	9.00Uhr 9.00 Uhr	Landkreishalle Gerolzhofen
	01.12.91	9.00 Uhr	Sennfeld
	08.12.91	9.00 Uhr	Landkreishalle
	02.02.92	9.00 Uhr	Landkreishalle
	09.02.92	9.00 Uhr	Sennfeld
B-Klasse	17.11.91	9.00 Uhr	Landkreishalle
	24.11.91	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	01.12.91	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	15.12.91	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	22.12.91	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	23.02.92	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	15.03.92	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	22.03.92	9.00 Uhr	Gerolzhofen
	29.03.92	9.00 Uhr	Gerolzhofen

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünsche ich

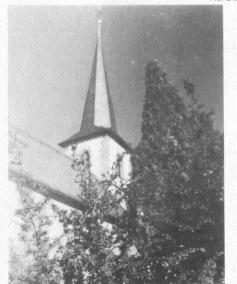


und einen guten Rutsch ins Jahr 1992.

Der Gauwandertag in Hofheim

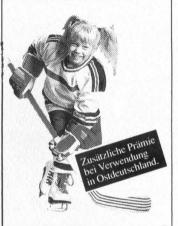
Für Sonntag, den 20.10.91 war der Gauwandertag in Hofheim festgelegt worden. Vom TV Jahn machten sich 10 Wanderfreunde auf den Weg nach Hofheim, trotz des angesagten schlechten Wetters, was sich aber als falsch erwies. Wir dachten alle an schöne Wanderstunden mit jeder Menge Wanderlustigen. Eines hat gestimmt, es waren wirklich 3 schöne Stunden, die wir gewandert sind. Aber wo waren die vielen Wanderer geblieben, auf die man gehofft hatte? Nun gut es waren wirklich nur 21 Wanderer und das machte gerade den Reiz aus, es wurde wirklich sehr schön und gemütlich. Unter der Führung von einem Wanderfreund aus Hofheim ging es durch Wald und Flur über sehr gute Wege zum ersten Getränkestop in Friesenhausen. Zur Stärkung wurde uns vom 1. Vorsitzenden des TV Hofheim ein Aufwärmer eingeschenkt. Nach einer kurzen Besichtigung des Schloßes Friesenhausen, leider nur von Außen ging es zügig nach Hofheim zurück. Da erwartete uns bereits ein gutes reichhaltiges Mittagessen. Bei guter Unterhaltung bei Kaffee und hausgemachten Kuchen verging die Zeit im Flug. Am späten Nachmittag verabschiedete man sich und Fröhlich ging es Heimwärts.







Bis 31.12. auf zur Prämie.





Karlpeter RITTGER LBS-Bezirksdirektor 8720 Schweinfurt Hadergasse 11 Tel. 21558 u. 23609 Telefax (09721) 22795

TEIFEN IEAM



Unser Leistungsangebot auf einen Blick:

- Großes Sortiment an PKW- und Motorradreifen
- Breitreifen aller Fabrikate
- Attraktive Aluminium-Felgen
- Tieferlegungssätze
- Sportfahrwerke
- KONI Stützpunkthändler
- Diverses Zubehör
- Montage- und Wuchtservice
- Elektronische Achsvermessung
- Reifenreparaturen

8722 Bergrheinfeld - Schweinfurter Straße 21-25 Tel. 0 97 21 / 9 96 67 - Fax 0 97 21 / 9 96 68

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Dezember:	Köder Walter	14.12.91	60	Jahre
	Götz Maria	23.12.91	80	Jahre
	Eyring Helene	24.12.91	80	Jahre
	Stampf Irene	25.12.91	65	Jahre
Januar:	Oester Edgar	09.01.92	60	Jahre
	Hermann Dieter	17.01.92	50	Jahre
	Endres Dieter	20.01.92	50	Jahre
	Danter Lilly	20.01.92	70	Jahre
	Laus Franz	30.01.92	70	Jahre
Februar:	Memmel Irma	02.02.92	80	Jahre
	Wunderlich Sebastian	12.02.92	90	Jahre
	Fischer Heinz	26.2.92	50	Jahre

Alles für Freizeit und Sport von

